

Programm:

Wolfgang Behringer:  
Einführung

Iris Gareis:  
Santa Marta und die bunten Vögel. Überlegungen zum Liebeszauber im Vizekönigreich Peru.

Ingrid Ahrendt-Schulte:  
"Daß er ihr hold sollte werden". Liebeszauber als Kunst der Frauen: Magische Praxis und soziale Funktion.

Albert Schnyder:  
Die Logik des Liebeszaubers als Mittel der Krisenbewältigung in der Baseler Oberschicht zu Beginn des 17. Jahrhunderts.

Daniela Hacke:  
"Sortileggi ad amorem". Liebeszauber in der städtischen Gesellschaft Venedigs im 16. und 17. Jahrhundert

Hans deWaardt:  
Knochen, Blut und Kaffeesatz. Techniken der Leidenschaft in der Grafschaft Holland

Claudia Kauertz:  
Der Liebeszauber in der naturgelehrten Diskussion des späten 16. Jahrhunderts. Der Helmstedter Medizinprofessor Johann Bökel und sein 'Tractatus de philtris'

Hildegard Gerlach:  
"Fritzchen freu dich, Fritzchen, freu dich, heute gibt's Selleriesalat". Liebeszauberpraktiken in der Volksüberlieferung und ihre kulturhistorischen Hintergründe

Außerhalb des Schwerpunkts:

Katrin Moeller:  
"Die Außrottung des verfluchten Teufflischen Wesens". Hexenverfolgung in Mecklenburg

Othon Scholer:  
"Der nagende Zweifel". Ansätze zur Skepsis in den Vorstellungen hexengläubiger Dämonologen

Publikation: Veröffentlichung der Beiträge zum Schwerpunkt Liebeszauber geplant. Ansprechpartner für Autoren: Wolfgang Behringer.